

Niederschrift Nr. 3/2018

zur 3. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Dorf am Donnerstag
den 19.09.2018 im Vereinshaus Dorf, Promenadenweg, 54516 Wittlich

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.20 Uhr

Anwesende:

| <u>Name:</u> | <u>Zuordnung:</u> | <u>Bemerkung:</u> |
|---------------------|-----------------------|-------------------|
| Freund, Holger | Ortsvorsteher | |
| Stüttgen, Jörg | stellv. Ortsvorsteher | |
| Debald, Silke | Ortsbeiratsmitglied | |
| Kossendey, Bernhard | Ortsbeiratsmitglied | |
| Scholtes, Stefan | Ortsbeiratsmitglied | |
| Schons, Thomas | Ortsbeiratsmitglied | |
| Thiesen, Ruth | Ortsbeiratsmitglied | |

Schriftführer: Thomas Schons

6 Gasthörer/innen anwesend

Zur Sitzung war mit Schreiben vom 10.09.2018 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung ist der Originalniederschrift beigelegt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte am 15.09.2018 in der Wittlicher Rundschau Nr. 37/2018

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Tagesordnung öffentlicher Teil:

TOP 1: Einwohnerfragestunde
TOP 2: Mitteilungen
TOP 3: Haushalt 2019
TOP 4: Verschiedenes

Einwende gegen die letzte Tagesordnung werden nicht erhoben.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

- Es wird nachgefragt ob mittlerweile eine Tempomessung durchgeführt wurde, bzw. wann diese kommen soll. Laut OV ist es derzeit schwierig, da krankheitsbedingt nicht genügend Personal beim Ordnungsamt zur Verfügung steht.
Auch ist noch ein Ortstermin mit dem Bezirksbeamten Herr Kiemes geplant, der bisweilen aber durch Verhinderung von OV Freund bzw. Herrn Kiemes noch nicht zustande gekommen ist.
 - Aufgrund der zunehmenden Verkehrsbelastung der B49 und der teilweise überhöhten gefahrenen Geschwindigkeiten, hat eine Anwohnerin an das Landesverkehrsministerium geschrieben um Auskünfte zu erhalten, was man an Bundesstraßen darf und was nicht bzw. wer das entscheidet. Aus dem Antwortschreiben geht hervor, dass anders als bisher kommuniziert durchaus die Stadt in Absprache mit dem LBM Maßnahmen bestimmen kann.
Bezüglich der Verkehrssituation wurde gefordert hier tätig zu werden.
 - Es wird gefragt wie weit die Planungen beim geplanten Neubaugebiet sind und auch das Anlegen eines Spielplatzes wird als sehr wichtig erachtet. OV berichtet das die Ausarbeitung der Grundstücke in Auftrag sind.
-

TOP 2: Mitteilungen

Der Ortsvorsteher berichtet über folgende Punkte:

- Im Jugendhaus sind die Arbeiten an der Front abgeschlossen und alle Fenster und die Nebeneingangstür ausgetauscht.
Es wird überlegt eine Feier zu organisieren um das Jugendhaus bekannter zu machen. Ebenfalls soll die neue Jugendkoordinatorin z.B: zu einer der nächsten Sitzungen eingeladen werden.
- Der Wahlvorstand für die Landratswahl am 25.11.2018 ist ernannt worden.
- Interessenten für Bauplätze im geplanten Neubaugebiet „In der Spitz“, möchten sich bezüglich einer Kaufabsicht schriftlich an Frau Diana Gerhards wenden.
- Die Jugendfeuerwehren der Stadt Wittlich führen am 30.09.18 um 14.00 Uhr die Abschlussübung an der KiTa Neuerburg durch. Die Abschlussübung aller Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr Wittlich findet am 22.09.18 um 16.00 Uhr auf dem Marktplatz Wittlich statt.
- Die Europa- und Kommunalwahlen finden im nächsten Jahr am 26.05.2019 statt. Die möglichen Stichwahlen finden am 16.06.2019 statt. Der Aufruf für Wahlvorschläge erfolgte vergangene Woche durch den Landeswahlleiter.

TOP 3: : Haushalt 2019

- Für die Sanierung des Wassertretbeckens liegen die Angebote für die Herstellung und Montage der Handläufe und die Fliesenarbeiten vor. Diese belaufen sich in der Summe auf 6.358,41 Euro.

Der Ortsbeirat beschließt, dass die finanziellen Mittel zur Sanierung der Anlage in die Haushalt 2019 aufgenommen werden sollen.

6x Ja 0xNein 1x Enthaltung

- Der Baumschacht im Lunapark ist marode und die Standfestigkeit der aufgestellten Bäume ist nicht mehr gewährleistet. Hier muss auf einer Statik basierend der Schacht fachmännisch erneuert werden.

Der Ortsbeirat hält eine Summe über 4.000,00 Euro für die Erneuerung des Baumschachts im Lunapark (Statik, Stromversorgung, Ausführung) für angemessen und beschließt die Aufnahme der finanziellen Mittel in den Haushalt 2019.

7x Ja 0xNein 0xEnthaltung

- Vor dem Jugendhaus muss das Pflaster wegen sehr starker Wurzelhebung erneuert werden. Dies müsste wegen der Verkehrssicherungspflicht im Bereich des Zugangs zum Jugendhaus durch die Stadt sowieso durchgeführt werden.
Im gleichen Zuge soll für das Jugendhaus ein eigener Stromanschluss von der Straße aus hergestellt werden, da aktuell das Jugendhaus über den Stromanschluss des Vereinshauses unterversorgt wird. Dies führt immer wieder zu Versorgungsproblemen bei größeren Veranstaltungen im Vereinshaus. Für die Installation eines zusätzlichen kurzzeitigen Stromanschlusses bei Veranstaltungen hat die Dorfgemeinschaft Dorf e.V. in der Vergangenheit immer Kosten von 1.200,- Euro zu tragen gehabt

Für die Behebung der Wurzelschäden, Erneuerung des Pflasters und Installation eines eigene Stromanschlusses für das Jugendhaus sollen 8.000 Euro in Haushalt aufgenommen werden.

6x Ja 0xNein 1x Enthaltung

- Die Vorhaltung eines Defibrillators wird als sehr wichtig erachtet. Für die Anschaffung und Montage eines Defibrillator sollen 2.000,- Euro in die Haushaltsplanung aufgenommen werden. Als erste Überlegung der Installation kam die Bushaltestelle der Pützstraße in Frage. Diese Stelle ist liegt zentral im Ort und wäre so für jedermann zu erreichen. Auch wurde überlegt die Einweisung des Gerätes mit einem Erste-Hilfe-Kurs zu verbinden. Weiterhin sind die laufenden bzw. Folgekosten zu berücksichtigen.

Der Ortsbeirat hält eine Summe zur Anschaffung und Montage eines Defibrillators für angemessen und beschließt die Aufnahme der finanziellen Mittel in den Haushalt 2019.

7x Ja 0xNein 0xEnthaltung

- Im letzten Haushalt wurde auch eine Tischtennisplatte für den Lunapark beantragt. Laut Stadtverwaltung sollten noch brauchbare Platten auf dem Bauhof lagern. Diese soll bewusst in der Parkanlage aufgestellt werden um den öffentlichen Platz weiter zu beleben.

TOP 4: Verschiedenes

- Der Bolzplatz ist in einem miserablen Zustand. Viele Eltern lassen daher ihre Kinder dort nicht mehr spielen. Der OV berichtet, dass die Stadt lediglich einen jährlichen Pachtvertrag zu Nutzung dieses Grundstückes abschließen kann. Aufgrund der fehlenden langfristigen Sicherheit werden auf dem Bolzplatz keine größeren Investitionen vorgenommen.

Dieser Umstand ist nicht zufriedenstellend und es ist soll nach einer Lösung gesucht werden. Die Stadtverwaltung soll prüfen, ob eine städtische Fläche in Dorf zum Bolzplatz ausgebaut werden kann. Dieser Platz könnte multifunktional gestaltet werden, z.B. mit zusätzlichen Basketballkörben.

- Der Fußboden im Jugendhaus war im Winter recht kalt. Ein wärmerer Bodenbelag wäre besser. Im Ortsbeirat wird dies vorerst nicht weiter verfolgt, da die Stadt erst kürzlich viel investiert hat und es abzuwarten bleibt wie warm es jetzt im Jugendhaus wird. Auch will das Gremium abwarten welche Nutzung das Jugendhaus zukünftig erfährt.
- Sachstand gesamtstädtisches Hochwasserschutzkonzept:
Vergabe der Planung an das Ingenieurbür Hömme in Pölich. Die Auftaktveranstaltung zur Vorstellung des Konzepts wird wahrscheinlich mit dem Stadtteil Neuerburg gemeinsam durchgeführt. In Bürgerworkshops sollen anschließend die Schwachstellen erfasst werden und entsprechende Maßnahmen entwickelt werden um die Folgeschäden von Starkregenereignissen zu minimieren. Das Ingenieurbüro informiert auch zusätzlich noch über private Möglichkeiten der Starkregenvorsorge.
- Sachstand Zukunfts-Check-Dorf:
Nach Abschluss der Vorbereitungsarbeiten der Kreisverwaltung wird das Projekt demnächst starten. Zur Betreuung des Projekts wird noch ein Moderator gesucht.
- Sankt Martin ist am 09.November 2018 um 18.00 Uhr
- Volkstrauertag ist am 18.November 2018 um 11.45 Uhr
- Die Arbeiten am neuen Kabelanschluss stehen seit längerem. Was ist der Grund. Der OV hört nach.
- Der Pfarrgemeinderatsvorsitzende fragt auf Bitten von Herrn Comes nach, wer im Ort für die Kapelle zuständig ist und wer sich um den Altar an Fronleichnam kümmert.

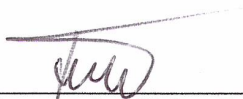
Kapelle: freiwillige Dorfer Frauen

Fronleichnam: Kontaktperson Holger Freund

- Verkehrskonzept Dorf/B49:
Es wird das hohe Verkehrsaufkommen und die überhöhten gefahrenen Geschwindigkeiten des Durchgangsverkehrs in Dorf angesprochen. Hier besteht dringender Handlungsbedarf.
Zur Reduzierung der Geschwindigkeiten und des Verkehrsaufkommens wurden folgende Überlegungen angesprochen:
 - Geschwindigkeitsmessungen im Ort
 - Tempolimit 30km/h auf der B49, Hinweise durch Schilder und Fahrbahnmarkierung
 - bauliche Veränderungen an den Ortseingängen
 - Abstufung der Bundesstraße 49 innerhalb der Ortschaft
 - Sicherheit der Schulkinder an den Bushaltestellen und der Fußgänger ist vorrangig
 - Zebrastreifen

Der Ortsbeirat ist mehrheitlich der Meinung, dass eine Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit innerorts auf 30km/h beantragt werden soll. Durch diese Maßnahme erhofft man sich eine erhebliche Beruhigung, da mit mäßigerem Tempo die Alftalstraße passiert wird. Weiterhin wird möglicherweise ein Teil des jetzigen Durchgangsverkehrs die Ahornstraße/L54 und L55 als Ausweichroute nutzen, was auch zu einer wesentlichen Reduzierung des Verkehrsaufkommens in Dorf führen würde.

Ende der Sitzung: 22.20 Uhr



Ortsvorsteher (Holger Freund)
Vorsitzender



Schriftführer (Thomas Schons)

Stadtverwaltung Wittlich



Einladung

zu der 3. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Dorf
am **Mittwoch, dem 19. September 2018, 20:00 Uhr**
im Vereinshaus Dorf, Promenadenweg 4, 54516 Wittlich

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
3. Haushalt 2019
4. Verschiedenes

Wittlich, 10. September 2018

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'H. Freund'.

Holger Freund
Ortsvorsteher